

Akkordeon-Orchester begeistert durch Vielfalt

Eindrucksvoller Konzernachmittag für 140 Gäste in der Reformierten Kirche



Das Wuppertaler Akkordeon-Orchester spielte in der gut besuchten Kirche.

(Ro./LMP) Rund 140 Musikinteressierte erlebten am vergangenen Samstag einen äußerst stimmungsvollen und abwechslungsreichen Konzernachmittag in der Reformierten Kirche an der Kurfürstenstraße. Das Wuppertaler Akkordeon-Orchester bot unter der Leitung von Silke Schneider einen breiten Reigen unterschiedlichster Musikrichtungen, der die hohe musikalische Qualität seiner Musiker:innen beweisen konnte.

Wie harmonisch ein Akkordeon-Arrangement ein Klavierstück begleiten kann, zeigte sich dabei bereits beim vor-



Bei zwei Stücken ließ es sich Silke Schneider – musikalische Leiterin des Orchesters – nicht nehmen, selbst zum Instrument zu greifen

getragenen 2. Satz des „Klavierkonzerts Nr. 21 KV 467“ von Wolfgang Amadeus Mozart, der von Thomas Jockisch – Vorsitzender des Orchester-Vereins – arrangiert wurde. Einen weiteren Höhepunkt dieses Herbstkonzerts bildeten die zehn Variationen des Volkslieds „s kommt ein Vogel geflogen“, das nach einem Arrangement von Jochen Düsterhaus im Stil verschiedener alter Meister präsentiert wurde. Da wurde aus dem alten Kinderlied mal eine Fuge á la Bach, ein Walzer wie bei Strauß, ein Wiegenlied von Brahms oder sogar die Parodie auf einen preußischen Militärmarsch. Zumindest alle, die im Publi-

kum noch die Zeiten von Horst Jankowski und seinem legendären „RIAS Tanzorchester“ miterlebten, hatten spätestens nach dem fröhlich-leicht vorgelegten Stück „Eine Schwarzwaldfahrt“ einen Ohrwurm – und die Bestätigung, dass das Akkordeon-Orchester unter anderem auch im Bereich des „Easy Listening“-Genres zu Hause ist. Die ausdauerndsten Ovationen in diesem an Höhepunkten wahrlich nicht armen Konzert erntete jedoch das Trio Jan Beekmann, Michael Yakymenko und Lazaros Rousakis. Die drei jungen Nachwuchsmusiker hatten die traditionellen Melodien „Der Stadtlärm ist

nicht zu hören“ und „Balkan Dance“ einstudiert – insbesondere das zweite Stück gilt dabei als so herausfordernd, dass dem Trio eigentlich die Zeit bis zum nächsten Frühjahrskonzert zur Vorbereitung eingeräumt worden war. Doch die drei Talente wollten es partout bereits im Herbst präsentieren, steckten allen Ehrgeiz in die mühevollen Übungsstunden und schafften es an diesem Nachmittag die Zuhörenden mit ihrem mitreißenden Spiel restlos zu begeistern.

Dann schlug das Orchester zunächst noch einen Bogen zu bekannten Musical-Melodien. Hier erklangen das Eröffnungsthema von Andrew Lloyd Webbers „Phantom der Oper“ und das Stück „Hail Holy Queen – Salve Regina“ aus dem Film „Sister Act“, das von Thomas Jockisch eigens für das Akkordeon-Orchester arrangiert wurde. Den Abschluss bildete ein weiterer Ohrwurm, mit dem dieses „Herbstkonzert“ auch gleich die bevorstehende Weihnachtszeit einläutete. Das Thema des Films „Drei Nüsse für Aschenbrödel“ wird viele in den nächsten Wochen noch oft an diesen gelungenen Konzernachmittag erinnern.



Das Trio Jan Beekmann, Michael Yakymenko und Lazaros Rousakis (v. l.) begeisterte das Publikum mit seinem fulminanten Auftritt. (Fotos: LMP)

Tag der Ausbildung bei den WSW

(W.) Die WSW sind mit rund 150 Auszubildenden einer der größten Ausbildungsbetriebe in Wuppertal und bieten als Wegbereiter der Energie- und Mobilitätswende ein besonders breites Spektrum an Ausbildungsberufen an. Am Samstag, 15. November, haben ausbildungsinteressierte Schüler:innen wieder die Gelegenheit, das Ausbildungsangebot der

WSW für 2026 näher kennenzulernen. Beim Tag der Ausbildung von 10 bis 16 Uhr in den Ausbildungswerkstätten auf dem WSW-Betriebsgelände Schützenstraße 34 gibt es nicht nur interessante Infos zu Ausbildungsinhalten und Bewerbungsverfahren, sondern man kann auch praktische Tätigkeiten aus den verschiedenen Ausbildungsberufen selbst ausprobieren: ein Metallwerkstück feilen, eine elektrische Schaltung bauen, Reifen wechseln, oder sogar einen Strommast erklettern.

Jährlich starten rund 50 junge Menschen bei den WSW in ihre berufliche Zukunft. Das Ausbildungsangebot ist breit gefächert und umfasst gewerblich-technische Berufe, kaufmännische Tätigkeiten, IT-Berufe sowie die Ausbildung zur Fachkraft im Fahrbetrieb. Zum Ausbildungsbeginn am 31. August 2026 bieten die WSW 15 unterschiedliche Ausbildungsberufe an.

Eine Anmeldung zum Tag der Ausbildung ist nicht erforderlich. Infos zum Bewerbungsverfahren und zu den Ausbildungsberufen gibt es auf „wsw-online.de“.

SONNTAGS REGIONAL BLATT

Wochenzeitung
Auflage 20.000

Ausgabe 46
16.11.2025

In alle Haushalte der Region Elberfeld-Süd · Barmen-Süd
Lichtscheid · Ronsdorf mit Umland · RS-Lüttringhausen

Aus dem Inhalt

BV Ronsdorf konstituiert

Im Ratssaal des Barmer Rathauses trafen sich die 15 bei der Kommunalwahl gewählten Mitglieder für die Ronsdorfer Bezirksvertretung zur ersten Sitzung. (mehr dazu auf S. 2)

Diskussion im Heimatbund

Die Jahreshauptversammlung des Heimatbundes Lüttringhausen (30 Stimmberechtigte waren anwesend) verlief sehr diskussionsfreudig und kontrovers. (mehr dazu auf S. 5)

Werbung für Jugendfußball

Trotz einer unglücklichen Heimmiederlage des TSV Ronsdorf gegen SSV Bergisch Born war diese Spitzen-Begegnung der Bergischen Leistungsklasse beste Werbung für den Jugendfußball. (mehr dazu auf S. 7)

... und weitere 30 Themen in dieser Zeitung.

Letzte Meldung

Plätzchen-Aktion: Gemeinsam gegen Hunger in der Welt

(Ro.) Bei der Erich-Fried-Gesamtschule (EFG) wird derzeit fleißig gebacken: Schüler:innen, Eltern und Lehrkräfte schließen sich zusammen, um Plätzchen für das „WDR 2-Weihnachtswunder“ vorzubereiten. Am 22. November – Tag der offenen Tür – bieten dann Eltern die Plätzchen an einem Stand gegen Spenden an. Der gesamte Erlös wird im Dezember persönlich zum Glashaus des „WDR 2-Weihnachtswunders“ nach Essen gebracht und unterstützt Menschen, die dringende Hilfe brauchen. Plätzchen, die nach dem Tag der offenen Tür übrigbleiben, werden in den Mensapausen von Schüler:innen weiter gegen Spenden abgegeben. Die Aktion verbindet gemeinsames Engagement mit viel Freude am Backen und zeigt, wie stark der Zusammenhalt der Schulgemeinschaft an der EFG ist.

Schneeglöckchen kündigen den Winter an



(Foto: Achim Otto)



Ronsdorfer Winterzauber-Likör Gewürzpflaume

19,90€ - 0,5l / 20%

Der Likör wird auf Basis von Pflaumensaft und mildem Weizenkorn hergestellt, anschließend mit winterlichen Gewürzen verfeinert.

Oellingrath
Breite Str. 50
Tel. (0202) 464603
www.oellingrath-wein.de
Di-Do 14-18:30 Uhr
Fr 10-18:30, Sa 10-14 Uhr



SCHRÄNKE
— nach Maß —
STEINBERG 74 0102



SABEL
Küchen mit Leidenschaft

- » Einbauküchen
- » Elektrogeräte
- » Computer-Planung
- » Küchenmontage
- » Küchenzubehör
- » Arbeitsplatten-Austausch
- » Küchen-Ergänzungsteile

Lohsienpenstraße 6
42369 Wuppertal (Ronsdorf)
Telefon (02 02) 4 66 09 64
Telefax (02 02) 4 66 09 67
www.kuechen-sabel.de
sabel-kuechenmontage@t-online.de



Happy Herbst

Bis zum 29.11.
exklusiven Rabatt
sichern!

20% RABATT auf alle Brillenfassungen*

*Gültig bis zum 29.11.2025. Gilt beim Kauf einer kompletten Brille (Fassung und Gläser in Ihrer Sehstärke). Nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar.

Wuppertal-Ronsdorf | Lüttringhauser Straße 8 | brillen-buechner.de



**Brillen
BÜCHNER**

Glaslichter basteln

In der Machbar wird viel geboten



(Ro.) Am vergangenen Samstag konnten Kinder unter Anleitung in der Machbar bunte Glaslichter basteln, während die Erwachsenen gemeinsam mit den Mitarbeitenden an defekten Geräten Reparaturen durchführten. (Fotos: db)



Handwerk in Ronsdorf

Wollen Sie bauen, umbauen, erweitern oder renovieren, finden Sie hier kompetente Ansprechpartner in Ronsdorf. Meisterbetriebe, die für Qualität, Zuverlässigkeit und ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis stehen!

Bauunternehmung

Seit 95 Jahren Ihr Partner für Neubau und Reparaturen

STÖRTE
GmbH & Co. KG

Bauunternehmung

Am Heynberg 26 · Tel. 46 47 06 · www.stoerte-bau.de

Elektro

ELEKTRO HALBACH

ELEKTROTECHNIK · PHOTOVOLTAIK

Friedenshort 4 · 42369 Wuppertal
Fon 02 02 - 46 40 41

www.elektrohalbach.de
info@elektrohalbach.de

Entsorgung

**Container**
- für Schutt & Müll
- Abfälle aller Art
Anlieferung möglich

Tamm GmbH

Gasstraße 11 · 42369 Wuppertal
Telefon: 4 69 83 72 · Telefax: (02 02) 4 66 03 93
info@tamm-gmbh.com · www.tamm-gmbh.com

Schreiner

Bau- & Möbelschreinerei

KÜTHER GmbH

Breite Straße 7 b · © 46 49 29 / 2 46 17 30
www.kuether-gmbh.de

BV Ronsdorf hat sich konstituiert

Harald Scheuermann-Giskes wieder Bezirksbürgermeister



Die neugewählten Mitglieder der Bezirksvertretung Ronsdorf im Ratssaal der Stadt Wuppertal – hintere Reihe, von links: Dirk Wortmann (AfD), Xenia Gromova (AfD), Markus Plattner (AfD), Kurt von Nolting (CDU), Manuela Schröder (CDU), Damir Reich (CDU), Dirk Müller (CDU, Stellvertretender Bezirksbürgermeister), Martina Hafke (FDP), Sabrina Beckmann (SPD), Sabrina Hanold-Findeisen (SPD), Jan Kolter (Bündnis 90/Die Grünen), Lutz Kolitschus (SPD), Jürgen Köster (Die Linke), Kevin Koch (SPD). Vordere Reihe, von links: Christian Witkowski (Geschäftsführer der BV Ronsdorf), Harald Scheuermann-Giskes (SPD, Bezirksbürgermeister), Dr. Sandra Zeh (Vertreterin der Oberbürgermeisterin).

(Ro./LMP) Während draußen auf dem Johannes-Rau-Platz das Carneval Comitee Wuppertal am 11. November die Eröffnung der Karnevalssession feierte, wurde es für die Bezirksvertretung (BV) Ronsdorf im Ratssaal des Barmer Rathauses ernst – die 15 bei der Kommunalwahl gewählten Mitglieder hatten sich zur konstituierenden Sitzung eingefunden.

Harald Scheuermann-Giskes (SPD) eröffnete als Altersvorsitzender die Sitzung, trat die Sitzungsleitung dann aber wegen seiner angemeldeten Kandidatur für das Amt des Bezirksbürgermeisters an Kurt von Nolting (CDU) ab. In einer offenen Abstimmung beschloss die Versammlung einstimmig, die Anzahl der Stellvertretungen des Bezirksbürgermeisters wie in den vergangenen Legislaturperioden auf nur eine Position festzulegen. Zur Wahl des Bezirksbürgermeisters und seines Stellvertreters traten Harald Scheuermann-Giskes und Dirk Müller (CDU) an. Bei dieser gehei-

men Abstimmung gab es für die BV-Mitglieder nur jeweils eine Stimme – so wurde Harald Scheuermann-Giskes durch die Stimmen von SPD, Grünen, FDP und Linken mit dem denkbar knappsten Ergebnis von acht Stimmen zum Bezirksbürgermeister gewählt.

Dirk Müller wurde mit sieben für ihn abgegebenen Stimmen aus CDU und AfD auto-

matisch dessen Stellvertreter.

Mit der Einführung und Verpflichtung des Bezirksbürgermeisters, seines Stellvertreters und der weiteren Mitglieder der neuen Bezirksvertretung endete diese konstituierende Sitzung nach nur einer halben Stunde – nun kann die eigentliche Arbeit der BV mit der nächsten Sitzung am 25. November beginnen.



Harald Scheuermann-Giskes (links) nahm die Glückwünsche zu seiner Wahl als Bezirksbürgermeister von Ronsdorf entgegen. Eine erste Gratulantin war Dezernentin Dr. Sandra Zeh (rechts). (Fotos: LMP)

Bunt und abwechslungsreich

Die 24. Ausgabe vom „Kleiderwilli“ war gut besucht



Eine große Schar an Helfenden sorgen immer wieder für den Erfolg des „Kleiderwilli“ der Freien evangelischen Gemeinde. (Foto: db)

(Ro./PK) Beinahe 400 Besuchende zählten die zahlreichen Helfenden (annähernd 50) bei der 24. Ausgabe des Kleiderwillis in der Freien evangelischen Kirche. Durch den Besuch von vielen Familien war die Kinderbetreuung gut frequentiert.

Im Foyer konnte man Kleidung für Kinder erstehen, ansonsten war die gesamte Innenfläche eine große Verkaufsfläche für Damen- und Herrenbekleidung.

Ein buntes und abwechslungsreiches Programm erwartete die Gäste der Veranstaltung. Dazu zählte - wie immer

- das Angebot der Cafeteria, die außer duftenden Waffeln auch belebenden Kaffee oder Kaltgetränke bereithielt. Ein besonderes Highlight war die spannende Verlosung gegen Mittag.

Durch den Kleiderverkauf und die Einnahmen in der Cafeteria konnten rund 3.900 Euro erzielt werden. Diese Summe geht zu gleichen Teilen an „Mutig und stark“, einem besonderen Trainingszentrum in Wuppertal-Oberbarmen, sowie an „Miteinander in Ronsdorf“.

Der nächste Kleiderwilli wird der 25. sein und am 21.

März 2026 in der gewohnten Zeit von 11.00 bis um 14.00 Uhr stattfinden. Wie Jochen Thöne von der Gemeinde mitteilte, wird es unter anderem eine zweite Verlosung nur für Kinder geben. Aber das wird nicht die einzige Überraschung sein.

Zuvor lädt die Freie evangelische Gemeinde zu drei Terminen im Advent ein. Das Adventsbistro startet an drei Tagen um 17.00 Uhr.

Es wird gemeinsames Singen, weihnachtlichen Input und warmes Essen geben. Termine sind der 1., der 8. sowie der 15. Dezember.

kurz notiert

Adventskonzert

(Lü.) Die evangelische Kirche am Ludwig-Steil-Platz in Lüttringhausen lädt zum Adventskonzert am 7. Dezember, dem 2. Advent, um 17 Uhr ein. Es singen der Kirchen- und Gospelchor der Gemeinde, die von einem Instrumentalensemble begleitet werden. Advents- und Weihnachtsmusik verschiedener Epochen beleuchten das Geschehen akustisch und lassen es lebendig werden. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte erbeten.

Lernspaziergang

(W.) Deutsch geht gut: Am Samstag, den 15. November, startet um 14 Uhr wieder ein Lernspaziergang im Botanischen Garten. Angesprochen sind Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund und alle, die Deutsch lernen wollen. Bei einem Spaziergang werden bei lockerer Konversation die wöchentlichen Themenschwerpunkte festgelegt. Im Anschluss werden sie im Gartenzimmer der Villa Eller mit angeleiteten Übungen vertieft. Treffpunkt ist am Garteneingang neben dem Elisenturm.

Anmeldung unter info@wuppervital.de, Infos unter www.wuppervital.de.

Makoge

(W.) Die Mandolinen-Konzertgesellschaft Wuppertal e.V. (makoge) konzertiert am 16. November, um 18.00 Uhr in der Historische Stadthalle Wuppertal. Thema des Abends ist „Kitsch und Chaos“. Tickets erhält man unter www.wuppertal-live.de/579292

Wer „kitschig“ sagt, der muss auch „chaotisch“ sagen. Denn was auf den ersten Blick ein scheinbarer Gegensatz ist, ist es auf den zweiten Blick nicht mehr unbedingt. Wann artet Kitsch in Chaos aus? Und wann ist ein gewisses Chaos schon wieder kitschig? Den Kontrast wie auch die Gemeinsamkeiten dieser beiden Wörter möchte die Mandolinen-Konzertgesellschaft Wuppertal e.V. bei ihrem Konzert „Kitsch & Chaos“ in den Mittelpunkt rücken.

Ganz besonders freut sich das Orchester, dass es den Abend als Kooperation mit jungen, überaus talentierten Nachwuchsmusikern gestalten kann: den Mitgliedern des Zupfensembles der Bergischen Musikschule Wuppertal unter der Leitung von Corinna Schäfer und dem Zupfensemble der Folkwang Musikschule der Stadt Essen. Seit Jahren besteht ein enger Austausch zwischen den Orchestern – unter anderem auch durch den langjährigen makoge-Spieler Peter Johnen, der nicht nur das Essener Musikschulensemble leitet, sondern dankenswerter Weise auch die gesamtmusikalische Leitung des Konzertes übernimmt.

Weitere Infos zum Konzert gibt es unter: www.makoge-wuppertal.de.

Brasilien-Reise

(W.) Am Donnerstag, den 20. November, lädt Gartenleiter Dr. Dennis Bauer zu einem Vortrag in den Botanischen Garten ein. Dabei gibt er Einblicke in zwei faszinierende und zugleich akut bedrohte Lebensräume Südamerikas: den Atlantischen Küstenregenwald Mata Atlântica und die Feuchtsavannen des Cerrado im Südosten Brasiliens. Diese Regionen zeichnen sich durch eine außergewöhnliche Biodiversität und komplexe ökologische Strukturen aus. Im Zentrum stehen Eindrücke und Erkenntnisse aus botanischen Forschungsreisen, die durch eine Vielzahl unterschiedlicher Vegetationszonen führten: von salztoleranten Mangrovenwäldern entlang der Küste über trockenheitsliebende Pflanzengesellschaften auf sandigen Dünen bis hin zu wolkenverhangenen Bergnebelwäldern und artenreichen Savannenlandschaften.

Start ist um 18 Uhr in der Orangerie des Botanischen Gartens.

Musical-Gala

(EL) Am Samstag, den 29. November, um 20 Uhr lädt die Mezzosopranistin Heike Müller-Ring zur großen Musicalgala in die Historische Stadthalle Wuppertal ein. Der Erlös ist für das Kinderhospiz Burgholz bestimmt. Oberbürgermeisterin Miriam Scherff wird die Schirmherrschaft für diesen Abend übernehmen und die Gala mit einem Grußwort eröffnen.

Mit Csaba Fazekas (Tenor), dem Salonorchester Münster, einem großen Kinder- und Jugendballett, dem Tanzduo Suhr und zwei Chören wird eine große Gala mit Ausschnitten aus den Musicals „Mary Poppins“, „König der Löwen“, „Rudolf(Affaire Mayerling)“ und „Die Schöne und das Biest“ präsentiert.

Es kann sich auf wundervolle Stimmen, ein hervorragendes Orchester und ein besonderes Tanzensemble aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gefreut werden.

Bereits seit über zehn Jahren konzipiert Heike Müller-Ring alle zwei Jahre zu Gunsten des Kinderhospizes eine große Gala mit vielen Höhepunkten in der Stadthalle Wuppertal und lädt zu dem bestehenden Ensemble auch jeweils verschiedene Mitwirkende ein.

In diesem Jahr wird sie unter anderem von dem Kinder- und Jugendballett der Ballettschule Bialon unterstützt, dass insbesondere bei Mary Poppins seinen großen Auftritt haben wird. Stimmgewaltig mit zwei Remscheider Chören und allen Mitwirkenden wird die Gala mit einem großen Finale enden.

Tickets gibt es ab 24,- Euro, ermäßigt 15,- Euro bei wuppertal-live.de, in der Ticketzentrale Wuppertal und allen bekannten Vorverkaufsstellen. Weitere Infos unter www.heike-mueller-ring.de.

Jeder Mensch hat eine erste Chance verdient.

Vielen Menschen in Paraguay fehlt es an Nahrung, Bildung und vielem mehr. Wie sich für Petrona die Zukunft verbessert, erfahren Sie unter: brot-fuer-die-welt.de/chance

Mitglied der **actalliance**

**Brot für die Welt**
Würde für den Menschen.

Gedenkgottesdienst

Zwischen Hoffnung und Scherben

(Ro./db) Mit einem Orgelvorspiel, das unter die Haut ging, eröffnete Christian Auhage den nachdenklichen Gottesdienst zum 9. November in der Lutherkirche und versetzte die Gottesdienstbesuchenden in die Grauen dieser Nacht zurück. Er ließ in beeindruckender Weise das dumpfe Dröhnen, das Klirren von Glas, die ganze entsetzliche Grausamkeit an der Orgel erklingen. Es bedurfte keiner weiteren Worte. Als dann das Gottesdienstteam um Pfarrerin Ruth Knebel in Erinnerung an die Gräueltaten von einst tatsächlich Glasscherben mitten in der Lutherkirche klirren ließ und mit scheppernden Tonscherben auch an all das vernichtete Leben in der Gegenwart mahnte, bedurfte es eigentlich keines

ausgesprochenen „Nie Wieder!“ mehr. Zu deutlich war das Bild. In ihrer Bildbetrachtung zu Marc Chagalls „Weiße Kreuzigung“ aus dem Jahr 1937/38 wiesen Ruth und Robert Knebel darauf hin, dass für Chagall der Mensch aus Nazareth zum Bildzeichen der Hoffnung worden war: Liebe IHN, deinen Gott, und deinen Nächsten. Klezmermusik von Ute Mertmann und Kerstin Legge (Klarinette) ließ Raum für eigene Gedanken. In einem Orgelnachspiel erklang der hebräische Kanon „Shalom Chaverim“ und mit ihm der Wunsch „Der Friede des Herrn geleite euch“. Es endete ein wirklich beeindruckender und bewegender Gottesdienst.



(Foto: db)

Die Theatergruppe in St. Josef spielt eine Komödie



Das Ensemble bedankt sich für den frenetischen Applaus.

(Foto: PK)

(Lü./PK) Einmal in jedem Jahr spielt die Theatergruppe der katholischen Gemeinde St. Josef ein Theaterstück für die interessierte Öffentlichkeit, gerne eine Komödie und gerne aus Großbritannien. Der Besuch der zumeist an zwei Wochenenden stattfindenden Aufführungen ist stets enorm, die Vorstellungen ausverkauft. In diesem Jahr hat sich die Theatergruppe das Stück „Hexenschuss oder der Bandscheibenvorfall“ ausgesucht, eine weit über 120 Minuten lange Farce des britischen Autors John Graham. Die Ausgangslage ist recht einfach, verkompliziert sich jedoch minütlich. Der als „Fernseh-Heiliger“ bekannt

te Peter Raven erleidet einen schweren Hexenschuss („Mein Rücken ist ausgehakt“) und ist fortan bewegungsunfähig. Es erschwert die Lage, dass er diesen Hexenschuss in der Badewanne in der Wohnung seiner Geliebten (die natürlich verheiratet ist) durchmachen muss. Peter Raven, der im TV durch Sätze wie „Die Moral ist das Rückgrat unserer Nation“ auffällt, jammert und beklagt seine Lage herzerreißend. Nun kommen andere Menschen zur Handlung hinzu, und jeder muss auf seine Weise darüber belogen werden, wer wer ist und warum das Badezimmer zur Zeit tabu ist. Einer dieser Menschen ist der blinde

Eine ganz besondere Bescherung

Das Bergische KrimiKartell im Lüttringhauser Rathaussaal



Die Vertreter:innen des Bergischen KrimiKartells: v.l.n.r. Daniela Schwaner, Michael Itschert sowie Raimund Schendler. (Foto: PK)

(Lü./PK) Es war ein ganz besonderer Abend in „Lüttringhausens guter Stube“, dem großen Saal im Rathaus. Die Lütteraten, der Förderverein zum Erhalt der Lüttringhauser Stadtteilbibliothek, waren der Veranstalter der „mörderischen Lesung“ des Bergischen KrimiKartells, das mit drei Vertreter:innen erschienen war. Zum festlichen Ambiente des Abends wurden insgesamt vier Weine zur Verkostung angeboten – rheinhessische Köstlichkeiten, nur in Geschmack und Farbe unterschiedlich. Dazu wurde Fingerfood gereicht. Kein Wunder also, dass die Karten der Veranstaltung in

drei Tagen verkauft waren, wie der Vorsitzende der Lütteraten, Martin Kalhöfer, mitteilte und sich über den ausverkauften Saal freute. Die drei Vertreter:innen des Kartells waren Michael Itschert (der an diesem Abend multifunktional unterwegs war, als Lesender, als Verleger, als Autor sowie als Moderator), Daniela Schwaner sowie ihr Kollege Raimund Schendler. Den Anfang („Ladies first“) machte mit einem gewohnt souveränen Vortrag Daniela Schwaner mit Auszügen aus ihrer Geschichte „Vom Himmel hoch“, die wie alle gelesenen Stories aus dem Buch

„Bergische Bescherung – 16 Krimis zum Advent“ stammte. In der Geschichte wird eine Leiche auf der Eisbahn des Remscheider Weihnachtsmarkts nahe dem Allee-Center gefunden. „Sieht aus, als sei sie vom Himmel gefallen“, sagte der Kommissar. Michael Itschert beschäftigte sich in seinem Beitrag „Die Welt zu Gast in Lüttringhausen“ mit falschen Identitäten im Internet. Da trifft ein Mann, der angeblich aus Kampen auf Sylt stammt, auf eine Frau aus Manhattan – mitten in Lüttringhausen. Auch der Lüttringhauser Wasserturm, der schon lange keiner mehr ist, spielt eine Rolle.

Nach der Pause erzählte Raimund Schendler von einem Krimi-Dinner auf Schloss Burg. Fatal nur, dass einer der Darsteller, ein Bänkelsänger, während der Veranstaltung ermordet wird. Abschließend las Michael Itschert eine Geschichte von Stefan Melneck, die in Burscheid spielt und in der der Mut einer über 90-jährigen Dame die Sprengung eines Banktresors verhindert. Dabei wird der Fluchtwagen von einer als „Nikoläusin“ verkleideten Frau gefahren. Die Lütteraten werden mit dem Überschuss des Abends die Stadtteilbibliothek sowie die Leseförderung unterstützen.

BEE GEES MUSICAL

kommt nach Wuppertal!



Sonntag, 19. April 2026
19.00 Uhr
Wuppertal, Stadthalle

MASSACHUSETTS – BEE GEES MUSICAL lässt sein Publikum in einer mitreißenden musikalisch-biografischen Show mit vielen der Original-Musikern der Bee Gees Live-Konzerte an den wichtigsten Stationen dieser Ausnahme-Band teilhaben: Von den Anfängen der ersten Single-Veröffentlichung vor 50 Jahren über „To Love Somebody“ und „Massachusetts“, die heiße Saturday Night Fever-Zeit bis zu ihrem letzten großen Hit „You Win Again“ Ende der 80er Jahre. „Die erfolgreichste Familienband aller Zeiten“ stellt das Guinness-Buch der Rekorde fest! Das Musical „Massachusetts“ ist musikalisch authentisch und auch optisch sowie emotional ganz nah dran am Original – denn die Sänger sind auch drei Brüder. Alle großen Hits werden zu hören sein, die frühen Songs ebenso wie die späten. Den musikalischen Part übernehmen THE ITALIAN BEE GEES, bekannt aus der großen TV-Dokumentation

„50 Jahre Bee Gees“. Die ambitionierten italienischen Egiziano-Brüder stehen in engem Kontakt mit der Familie Gibb und sind seit Jahren auf den Spuren ihrer großen Vorbilder unterwegs. Weltweit haben sie sich bereits eine eingeschworene Fangemeinde ersungen und gespielt und besitzen die alleinige Legitimation der Gibb-Brüder, den Namen und das musikalische Erbe zu repräsentieren. So konnten die drei auch den Originalproduzenten und Keyboarder der Bee Gees von 1975 bis 1982, Mr. Blue Weaver, für das Musical begeistern und ihn mit all seinem Wissen über die Original-Arrangements und Hintergrund-Stories für die musikalischen Arrangements von MASSACHUSETTS dem Bee Gees Musical verpflichten. Dazu gesellt sich auch Gründungsmitglied Vince Melouney, Gitarrist und festes Mitglied der Bee Gees von 1967 bis 1969. Beide sind auch live bei der Tour mit von der Partie.

Ticketzentrale 0202 - 45 45 55,
an allen bekannten
Vorverkaufsstellen und
www.bestgermantickets.de

SO. 19.04.26 · 19⁰⁰ · WUPPERTAL · STADTHALLE

Massachusetts

BEE GEES Musical

Das Original · mit Musikern der Bee Gees

In Memoriam to Robin & Maurice Gibb
Music performed by the ITALIAN BEE GEES

Tickets: Ticketzentrale 0202-454555 u.a. Online: bestgermantickets.de ohne Versandgebühr

ab 880 Euro

Dinnebier Licht GmbH
Piepersberg 36
42653 Solingen
Telefon (02 12) 59 67 33-0

Manufaktur und Werksverkauf:
Mo bis Do 8 – 16 Uhr
Fr 8 – 14 Uhr

Online Shop:
www.licht-im-raum.de

Wir teilen schon seit 1959.

Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können.

Mitglied der **o2alliance**

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Events Atmosphäre nette Menschen Live-Musik außergewöhnliches Ambiente

Bürgerverein Hochburgen e.V.

am 29. November
ab 14 Uhr ist
Glühweinfest

Schwebepark bistro
Bundeshöhe

14:30 Uhr: Kinderschminken
15:30 & 16 Uhr: Märchenerzählungen
17:00 Uhr: Posaunenchor
17:30 Uhr: der Nikolaus kommt
18:30 Uhr: der Feuerspieler
Dazu gibt es Reibekuchen, Waffeln, Bratwurst, Feuerkopf, Glühwein, Glühbier und andere Leckereien!

Am Sonntag, 30.11., laden wir ab 10 Uhr herzlich zum Hallen-Flohmarkt in die Bildungsstätte ein!

Infos: www.cvjm-bibu.de • T (0202) 57 42 27 • Bundeshöhe 7 • 42285 Wuppertal

In dieser Woche gratulieren wir:

Michele Milonia89 Jahre16. Nov.

Rufen Sie uns an oder mailen Sie uns, wenn Sie möchten, dass der Geburtstag von Ihnen oder Ihren Angehörigen veröffentlicht werden soll (ab ca. 80 Jahren). SONNTAGSBLATT: (02 02) 2 46 13 13 oder info@sonntagsblatt-online.de



Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen, die man sehr lange getragen hat, das ist eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Nach einem Leben voller Liebe und Fürsorge müssen wir Abschied nehmen von meiner lieben Mutter

Gertrud Nitsch

geb. Waselowski

* 13. Dezember 1940 † 30. Oktober 2025

Ihr Lebenskreis hat sich geschlossen.

In stiller Trauer:
Markus Nitsch

Kondolenzanschrift: Markus Nitsch
c/o Bestattungen Wehn, Hauptstraße 92, 42349 Wuppertal

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 21. November 2025 um 11.00 Uhr, auf dem kath. Friedhof, An den Friedhöfen, Wuppertal-Ronsdorf, statt.

Der Tod hinterlässt eine Lücke, die niemand füllen kann, aber die Liebe hinterlässt Erinnerungen, die niemals verblassen werden.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ursula Schmitz

geb. Ronge

* 24.06.1947 † 24.10.2025

Deine Familie

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung ist am Dienstag, dem 18.11.2025 um 11:00 Uhr, auf dem ev. Friedhof Lüttringhausen, Schmittbuscher Str. 20, 42899 Remscheid

Gottesdienste

- Evangelische Gemeinde Unterbarmen Süd: www.unterbarmen-sued.de
- Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus: <http://pfarreien-gemeinschaft-suedhoehe.wtal.de/St-Christophorus/>
- Evangelische Kirchengemeinde Lüttringhausen: www.ekir.de/luettringhausen
- Evangelische Stiftung Tannenhof: www.stiftung-tannenhof.de
- Neuapostolische Kirche: www.nak-remscheid-nord.de
- Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz: www.st-bonaventura.de
- Katholische Kirchengemeinde St. Joseph: <http://pfarreien-gemeinschaft-suedhoehe.wtal.de/>
- Evangelische Kirchengemeinde Ronsdorf: www.evangelisch-ronsdorf.de
- Evangelisch-reformierte Gemeinde: www.reformiert-ronsdorf.de
- Freie evangelische Gemeinde: www.feg-ronsdorf.de

Liebevoll gestaltete Trauerfloristik
❖ von Schnitzlers-Blumen ❖

www.schnitzler-blumen.de • 01 72 - 6 83 18 42
Besuchen Sie unsere Online-Galerie

Bestattungen
Griese

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 0202 - 46 44 29

Ronsdorf
Staasstraße 25, 42369 Wuppertal

Lichtscheid
Obere Lichtenplatzer Str. 325, 42287 Wuppertal

www.Bestattungen-Griese.de

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Bestattungsvorsorge.

Bestattungen

KÜTHER GmbH

Bau- & Möbelschreinerei

Breite Straße 7b • © 46 49 29 / 2 46 17 30

www.kuether-gmbh.de

Das Leben ist wie eine Pustelblume, wenn die Zeit gekommen ist, muss jeder alleine weiter fliegen.

Statt Karten

Gute Reise Günni, wir werden dich vermissen!

Günter Heinz

* 9. März 1950 † 5. November 2025

Dankbar für viele gemeinsame Jahre, in denen du für uns da warst, lassen wir dich in Liebe gehen.

Hannelore
Sandra und Marcus mit Annalena und Florian
Jennifer und Christian und Angehörige

Die Seebestattung findet im engsten Familienkreis statt.

Taizé-Andacht in Lutherkirche

Entspannende und meditative Atmosphäre

(Ro./PK) Die beliebten Taizé-Andachten haben ihren Ursprung in Frankreich. Frère Roger Schutz gründete eine internationale, ökumenische Männergemeinschaft in Taizé, einem Dorf im östlichen Zentralfrankreich, näher an Genf in der Schweiz gelegen als an Dijon. Die dort entstandenen Gesänge sind bewusst einfach gehalten, und man kann sie ohne Weiteres und ohne musikalische Vorkenntnisse singen. Die Wiederholung der Gesänge wirkt beruhigend und meditativ. Des Weiteren prägen Gebete, kurze Andachten und Platz für Stille die Taizé-Andachten. In regelmäßigen Abständen bietet die Evangelische Gemeinde in Ronsdorf (Lutherkirche) solche Andachten an. Manchmal leitet Pfarrerin Friederike Slupina-Beck diese Andachten, manchmal auch der Kantor der Gemeinde, Christian Auhage. Am 8. November führte dieser in die Geheimnisse der meditativen Gesänge ein und zelebrierte insbesondere die „Stille“. Gut zwei Minuten lang war im Gemeindesaal tiefe Stille. Das ebenso beliebte „Offene Singen“ findet am 29. November um 16 Uhr in der Lutherkirche statt.



Kantor Christian Auhage (Archivfoto: db)

Abendgottesdienst „Kraftschöpfen“

Abschiednehmen mit Texten und Liedern



(Ro.) Am 21. November um 19 Uhr lädt die Evangelische Kirchengemeinde sehr herzlich zum Abendgottesdienst „Kraftschöpfen“ in die Lutherkirche ein. Kurz vor Totensonntag hat sich das Team um Pfarrerin Friederike Slupina-Beck unter dem Motto „Ich trag’ dich bei mir ...“ Gedanken zu Trauer und Trost gemacht. Kraftvolle Texte und Lieder, darunter „Somewhere over the rainbow“ und „Tears in heaven“ – gesungen von Tabea Groth –, aber auch Gesangbuchlieder wie „Der Mond ist aufgegan-

gen“ und „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ – begleitet von Kantor Christian Auhage – werden den meditativen Gottesdienst durchziehen. Es gibt die Möglichkeit, Kerzen für die Verstorbenen zu entzünden. Abschiednehmen kostet alle Kräfte. Trauerwege sind kraftraubend, sie können einen einsam machen. Melancholie und Skepsis können einen packen. „Alles hat seine Zeit“, weiß der Prediger Salomo. „Für alles gibt es eine Stunde, und eine Zeit gibt es für alles Geschehen unter dem Himmel.“

WORT ZUM SONNTAG

Andacht zum Volkstrauertag 2025



Sebastian Straßburger, Pastor in der Freien evangelischen Gemeinde Ronsdorf

An diesem Sonntag ist Volkstrauertag – eine gemeinsame Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Vor Kurzem habe ich die Geschichte eines Mannes gehört, der über Jahre hinweg das Grab seines Vaters in der Eifel suchte. Er wusste, dass sein Vater dort während des Krieges gestorben war, aber nicht wo genau. Deshalb besuchte er einen Friedhof nach dem anderen, bis er irgendwann den Namen seines Vaters auf einem Grabstein fand. Auch die übrigen Leichen der entführten Geiseln in Gaza und die Demonstrationen in Israel erinnern uns daran, wie wichtig Gräber sind. Gräber lenken unseren Blick auf den Einzelnen. Ein Name steht für eine Geschichte, für eine Familie, für Eltern, die ihr Kind liebt und verloren haben, für Kinder, denen der Vater gefehlt hat. Nur konkretes Leid erreicht unser Herz. Nur wo es Orte gibt, an denen der Einzelne betrauert wird, haben wir die Chance, der Unmenschlichkeit des Krieges entgegenzuwirken. Krieg zerstört Menschlichkeit. Krieg macht alle zu Tätern. Jedes Grab motiviert uns deshalb, uns an Gott zu wenden. Er bleibt uns Menschen treu – trotz unseres Versagens. Der Beter von Psalm 106 hat das erfahren: „Da sah er ihre Not an, als er ihre Klage hörte, und gedachte um ihretwillen an seinen Bund.“

Sebastian Straßburger

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. 1. Joh. 4,16

Doris Krüger

geb. Weiden

* 30. August 1936 † 30. Oktober 2025

In stillem Gedenken

Deine Geschwister
Bernd, Marita und Angelika mit Familien

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Doris Krüger
c/o Bestattungen Rompf e.K., Deilbachweg 1b, 45549 Sprockhövel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21.11.2025, um 12.30 Uhr auf dem kath. Friedhof, An den Friedhöfen 30 in 42369 Wuppertal-Ronsdorf, statt.

Ein langes, erfülltes Leben ist zu Ende gegangen. In Liebe und Dankbarkeit behalten wir dich in Erinnerung. Denn die Erinnerung ist das, was bleibt.

Erna Ilse Gulacker

* 5. März 1931 † 17. Oktober 2025

In stiller Trauer
Laura & Heidi

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 20. November 2025, um 13 Uhr auf dem evangelischen Friedhof in Wuppertal-Ronsdorf statt.

Wuppertal, im November 2025

kurz notiert

Adventsfeier

(Ro.) Advent – das ist eine Zeit der Vorfriede, der inneren Einstimmung sowie der Stille und der Erwartung. Vier Kerzen am Adventskranz, vier Sonntage zwischen dem Ewigkeitssonntag und dem Heiligen Abend stimmen auf das große Fest ein. Christ:innen erinnern an die Ankunft Gottes in dieser Welt als kleines Kind in der Krippe zu Weihnachten. Mit den Menschen seit biblischen Zeiten sind heutige Christ:innen in der Hoffnung verbunden, dass das Licht die Dunkelheit besiegt, dass Gott alle Tränen abwischen und dass eine Zeit des Friedens einkehren wird. Diese Vorfriede will die Ev.-reformierte Gemeinde mit allen Menschen teilen. Menschen unterschiedlicher Hautfarbe, Muttersprache, Herkunft und Religion. Daher lädt sie am 29. November ab 17 Uhr zu einer „Begegnung im Advent“ mit weihnachtlichen Leckereien, Grillspezialitäten, Glühwein und anderen Getränken auf den Kirchplatz der Gemeinde (Kurfürstenstraße 13) ein. Gegen 17.20 Uhr gibt es eine kleine Andacht.

Taizé

(Lü.) Die Evangelische Kirchengemeinde Lüttringhausen lädt zum Taizégottesdienst am Buß- und Betttag, den 19. November, um 19.30 Uhr ein – mit meditativen Gesängen, Stille, Gebeten und Lichtern, ein Gottesdienst mit einer sinnlichen Atmosphäre. Er wird gestaltet von Pfarrerin Margot Hennig und Team.

UM Uwe Meister

Bestattungen seit 1912

Kontakt über Friedrich Kotthaus

Bestattungen
Kotthaus

Friedrich Kotthaus GmbH

Beerdigungsinstitut seit 1902

Lindenallee 21, 42349 Wuppertal (Cronenberg)

Telefon 02 02 / 47 11 56

www.bestattungen-kotthaus.de

info@bestattungen-kotthaus.de

FRIEDHOF ZU TEUER?

Die Alternative:



Flussbestattungen.de

Informationen und Kontakt unter:
www.flussbestattungen.de ☎ 02 02 - 66 08 33

Foto: © dieterundmarion / PIXELIO

KÜPPER Bestattungen

4 67 00 26

Schreinerei
Otto-Hahn-Straße 50
Telefon 4 67 00 26

Übernahme sämtlicher Angelegenheiten

Eine diskussionsfreudige JHV

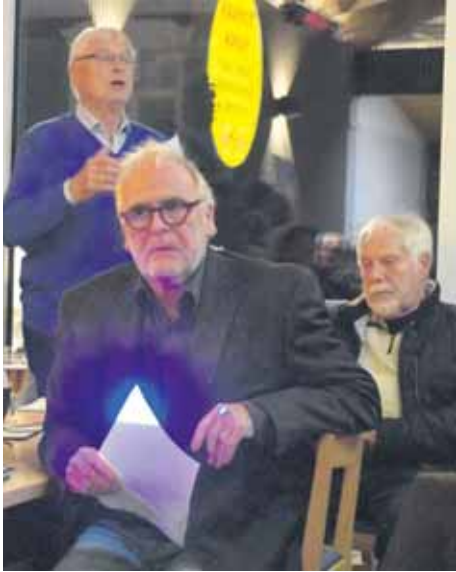
Der Heimatbund Lüttringhausen traf sich

(Lü./PK) Die Jahreshauptversammlung des Lüttringhauser Heimatbundes verlief sehr diskussionsfreudig und brachte auch Meinungsdivergenzen zu Tage, was für einen Heimatbundverein eine gute Sache sei, erklärte der Vorsitzende Bernhard Hoppe. „Natürlich haben wir nicht alle die gleiche Meinung, das wäre ja auch fatal. Aber die Mehrheit entscheidet, und die Entscheidung wird von allen akzeptiert.“

30 stimmberechtigte Mitglieder hatten sich mit einigen Gästen bei Topbas Tapas in der Gertenbachstraße zusammengefunden. Schriftführer Klaus Everling ging auf die Höhepunkte im Jahr 2024 ein und erwähnte insbesondere das Gastspiel der Bergischen Symphoniker in Lüttringhausen, den Herbst- und Bauernmarkt sowie den Kreisverkehr Eisenstein, der in Rekordzeit entstanden ist. „Und alle Events, die Lüttringhausen ausmachen – also auch das Parkfestival hinter dem Rathaus, das Stadtteilfest Klausen und der Weihnachtsmarkt – werden auch weiterhin stattfinden“, schloss er.

Der anschließende Kassenbericht ergab, dass der Heimatbund das Geschäftsjahr 2024 mit einem Gesamtüberschuss von rund 18.000 Euro abgeschlossen hat.

Nach der Entlastung des Vorstandes standen Neuwahlen für eben diesen an. Alter und neuer Vorsitzender ist Bernhard Hoppe. Allerdings war die Wahl eines neuen stellvertretenden Vorsitzenden nötig geworden, da Dirk Bosselmann nach 50 Jahren in dieser Funktion nicht



Heimatbundvorsitzender Bernhard Hoppe (vorne), dahinter stehend Schriftführer Klaus Everling (stehend) und Dirk Bosselmann, ehemaliger stellvertretender Vorsitzender und nunmehr Neumitglied im Beirat. (Foto: PK)

mehr kandidierte. Neuer stellvertretender Vorsitzender ist Norbert Lux. Der ehemalige Bezirksbürgermeister Jürgen Heuser wurde zum stellvertretenden Schatzmeister gewählt, Dirk Bosselmann zum Neumitglied im Beirat.

Die geplante Satzungsänderung, um ein Mitwirken von Menschen zu verhindern, die auf den extremen Seiten der Politik zu finden sind, kam nicht ohne Widersprüche zustande. Manche der Mitglieder fanden die Formulierung unnötig und zum Teil aufgeblasen. Zur Diskussion stand eine in der Tat moderne Version der Formulierung einer Mitgliedschaft im Verein, die Menschen willkommen heißt, die die freiheitlich demokratische Grundordnung akzeptieren, ohne dem Geschlecht, der Nationalität,

der ethnischen und sozialen Herkunft, der Religion, möglichen Behinderungen, dem Alter und der sexuellen Orientierung einen besonderen Stellenwert zuzumessen. „Seit drei Jahren schieben wir das vor uns her, und jetzt will ich eine Entscheidung haben“, sagte der Vorsitzende. Er bekam sie nach diversen Diskussionen. Die Formulierung wird in die Vereinssatzung integriert.

Noch deutlicher wurden die unterschiedlichen Meinungen zu einem anderen Thema. „Soll das Haus Gertenbachstraße 20, das dem Heimatbund gehört, aufgrund der unsicheren Zukunft desselben verkauft werden?“, hieß die Fragestellung. Die große Mehrheit der anwesenden Mitglieder war dafür angesichts des zum Teil renovierungsbedürftigen Hauses, dessen Mieteinnahmen jahrelang dazu dienten, der Stadtteilzeitung Lüttringhausens das Überleben zu ermöglichen. Die ersten Kostenüberschläge zur Sanierung gehen von einer Summe zwischen 150.000 und 200.000 Euro aus. Letztenendes stimmten die Mitglieder mit 24 Stimmen für den Verkauf, jeweils drei stimmten dagegen oder enthielten sich.

Es war eine lange Jahreshauptversammlung, die erst nach 21.00 Uhr endete.

Veranstaltungen

Der HuB informiert über seine Termine



Das Gerätehaus des Ronsdorfer Verschönerungsvereins bildet einen repräsentativen Rahmen für den „Schlittenzauber“. (Foto: Julian Berges)

(Ro.) Der Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein (HuB) plant folgende Veranstaltungen:

Gedenken an die Toten

Der HuB lädt am Sonntag, den 16. November, um 12.30 Uhr in die Wagenhalle der Freiwilligen Feuerwehr (Remscheider Straße 50) zur diesjährigen Gedenkstunde zum Volkstrauertag ein. Die Andacht wird Pfarrer Jochen Denker halten. Nach der Gedenkstunde findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal im Stadtpark statt. Im Anschluss geht es zum Aufwärmen in das „Bandwirmuseum“ (Remscheider Straße 50) bei Kaffee, Kuchen und Erbsensuppe.

Große Tanne

In bewährter Tradition stellt der HuB am Donnerstag, den 20. November, ab 16.30 Uhr auf dem Bandwirmuseum einen großen Weihnachtsbaum auf. Christel Auer, Vorsitzende des HuB dankt den Unterstützenden: „Wir freuen uns über alle Mithilfe und danken für die gute Zusammenarbeit, die ehrenamtlich geleistet wird. Der Baum kommt aus dem Bestand der Baumschule Jäger. Herr Jäger wird ihn fällen und aufladen. Die Firma Störte wird ein Fahrzeug zur Verfügung stellen und den Baum zum Bandwirmuseum transportieren.“ Das Technische Hilfswerk (THW) stellt mit Unterstützung des HuBs dann den Baum auf, der dann auch die Lichterketten einarbeitet.

Schlittenzauber

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Advent laden der Ronsdorfer Verschönerungsverein (RVV) und der Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein diesmal am Freitag, den 28. November, ab 17 Uhr, und Samstag, den 29. November, ab 12 Uhr, zum Gerätehaus des Ronsdorfer Verschönerungsvereins ein. Der HuB übernimmt von der in Auflösung befindlichen Interessengemeinschaft Wir in Ronsdorf (WiR) das Aufstellen der kleinen Weihnachtsbäume für den Bandwirmuseum. Christel Auer, Vorsitzende des HuB: „Zum ersten Mal stellen wir die kleinen Weihnachtsbäume gemeinsam mit den Ronsdorfer Kindergärten auf.“

Die Kinder der Ronsdorfer Kindergärten sind bereits fleißig und basteln an den Dekorationen für die kleinen Bäume. Am Donnerstag, dem 4. Dezember, um 10 Uhr werden dann vor Ort die Bäume geschmückt. Außerdem wird der Nikolaus da sein. Es wird gemeinsam gesungen werden und alle Kinder bekommen die verdienten Weckmänner.

Faire Preise, Super Service, Kfz.-Techniker O. Busch, Ro., Astilbenstr. 27.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Computer Kuna – Schulungen für Jung und Alt, Tel. 02 02 - 4 78 98 40.

Anzeigenannahme bis Donnerstag 17 Uhr



ber, ab 12 Uhr, zum Gerätehaus in den Ronsdorfer Anlagen am Friedenshort, ein.

Der HuB verkauft Weihnachtsschmuck und Weihnachtsg Gebäck, außerdem Liköre und leckere selbstgekochte Marmeladen mit verschiedenen Geschmacksrichtungen. Die hoffentlich zahlreichen Besucher:innen können ihr Glück bei der großen Tombola versuchen und sich auf die beliebten Wundertüten freuen.

Dem Titel „Schlittenzauber“ folgend sorgen dekorative Schlitten für eine wohlige Atmosphäre. Der HuB nimmt gebrauchte und neue Schlitten als Spenden gerne an.

Der RVV präsentiert an seinem Stand selbstgefertigte Holzarbeiten und bietet Honig vom Imker an.

Freitagabend ab 19 Uhr werden Dudelsack-Klänge mit den Unicorn Pipes & Drums im weihnachtlichen Wald erklingen. Der Nikolaus kommt am Samstag, den 29. November, um 15 Uhr und trifft die jungen Besucher:innen am Gerätehaus. Er wünscht sich, dass jedes Kind seinen Wunschzettel abgibt und dafür Süßes aus dem großen Sack des Nikolaus geschenkt bekommt.

Zum attraktiven, zweitägigen Rahmenprogramm gehören Erbsensuppe, Kaffee, Kuchen, Grillwurst, Pommes, Reibekuchen, Glühwein und Kinderpunsch.

Kleine Weihnachtsbäume

Der HuB übernimmt von der in Auflösung befindlichen Interessengemeinschaft Wir in Ronsdorf (WiR) das Aufstellen der kleinen Weihnachtsbäume für den Bandwirmuseum. Christel Auer, Vorsitzende des HuB: „Zum ersten Mal stellen wir die kleinen Weihnachtsbäume gemeinsam mit den Ronsdorfer Kindergärten auf.“

Faire Preise, Super Service, Kfz.-Techniker O. Busch, Ro., Astilbenstr. 27.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Computer Kuna – Schulungen für Jung und Alt, Tel. 02 02 - 4 78 98 40.

Anzeigenannahme bis Donnerstag 17 Uhr



KUHLENDAHL

Feine Fleisch- und Wurstwaren

SCHWARZWÄLDER-SCHINKEN
kräftig im Aroma
100gr. **2,99**

BRATEN AUFSCHNITT
dreifach sortiert
100gr. **2,29**

AUS HEIMISCHEN REVIEREN!

HIRSCHBRATEN ODER GULASCH
aus der Keule
100gr. **2,89**

DIE GUTEN PFEFFERBEISSER
immer ein Hit
100gr. **1,69**

RINDERROULADEN
aus der Färsenoberschale
100gr. **2,69**

FRISCHER SCHWEINEBAUCH
ideal zum Braten, Schmoren oder Kochen
100gr. **1,10**

MITTAGSTISCH IN UNSERER RONSORDORFER FILIALE

Mo.	RUHETAG	
Di.	Sauerkraut mit Kasseler und Püree	9,95€
oder	Kartoffel-Blumenkohl-Auflauf	8,00€
Mi.	Grünkohl-Eintopf mit Einlage	8,95€
oder	3 Reibekuchen mit Apfelmus	5,50€
Do.	Geschmorte Ochsenbäckchen in Soße, Speckbohnen & Püree	18,95€
oder	Kuhli's leckere Frikadelle in Soße mit Speckbohnen & Püree	7,95€
Fr.	Linsensuppe mit Einlage	5,90€
oder	Gulaschsuppe	6,50€

Engelsfeld 6
45549 Sprockhövel
(02339) 12180

KUHLENDAHL GMBH
kuhlendahlgmbh
info@kuhlendahl.com - www.kuhlendahl.com

Ascheweg 11
42369 Wuppertal
(0202) 4670487

PROFESSIONELLER SERVICE FÜR IHR AUTO

Inspektion nach Herstellervorgaben, HU/AU, Achsvermessung, Klimatechnik, Reparaturen

AUTOPROFI
HERDE

Staubenthaler Straße 26, 42369 Wuppertal, 02 02 / 4 69 89 72
info@herde-sohn.de, www.herde-sohn.de

THOMAS POHL
SANITÄR HEIZUNG

- Heizungs-Check
- Gas- und Ölfeuerung
- Bäder aus einer Hand
- Alternativ-Energien
- Solartechnik und Regenwasseranlagen
- Wärmepumpen
- Holzpellets-Anlagen

Goldlackstraße 17
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 46 95 63
sanitaer-pohl@t-online.de

Was sind die eigentlichen „Pilze“?

Ökologische Pilzwanderung mit der Natur-Schule Grund

(Lü.) Die ergiebigen Niederschläge des Jahres haben dazu geführt, dass zahlreiche Pilzarten jetzt im Herbst ihre faszinierenden Fruchtkörper ausbilden. Doch warum werden diese Fruchtkörper entwickelt und wo finden wir sie? Was sind die eigentlichen „Pilze“ und was ist ihre Funktion in der Natur?

Diplom-Biologe Jörg Liesendahl von der Natur-Schule Grund stellt bei einer Wanderung im Gebiet nahe der Natur-Schule die Ökologie der Pilze und ihre Bedeutung für die Abläufe in der Natur dar. Aus der

Vielfalt von hunderten aus dem Gebiet bekannten Pilzarten werden einige häufige und einige seltenere Pilzarten vorgestellt.

Wichtig: Diese Pilzwanderung dient nicht dem Aufsammeln essbarer Pilze! Das Körbchen muss zu Hause bleiben.

Die ökologische Pilzwanderung startet am Samstag, 22. November, um 10 Uhr an der Natur-Schule Grund, Grunder Schulweg 13 in 42855 Remscheid-Grund. Die Wanderung ist unter anderem für Familien mit Kindern ab acht Jahren geeignet und wird etwa drei Stunden dauern. Wetterfeste, eventuell auch wärmende Kleidung und wasserfeste Schuhe werden empfohlen.

Die Teilnahme kostet für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren 5 Euro und für Erwachsene 10 Euro. Familien mit mehr als einem eigenen Kind erhalten einen Rabatt.

Mindestteilnehmer:innen-Zahl: acht Personen. Eine verbindliche Anmeldung nur per E-Mail ist zwingend erforderlich: „info@natur-schule-grund.de“. Anmeldeabschluss ist Donnerstag, den 20. November.

Die Teilnahme kostet für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren 5 Euro und für Erwachsene 10 Euro. Familien mit mehr als einem eigenen Kind erhalten einen Rabatt.

Senden Sie Ihre Chiffre-Antworten an: **SonntagsBlatt**, Am Stadtbahnhof 18, 42369 Wuppertal

Privat

Privatlehrer erteilt Nachhilfe in Mathe, Engl., Deutsch, komme ins Haus, Telefon 02 02 - 29 99 82 81.

Dame m. sehr guten Referenzen u. seriöse Stelle als **Altenpflegerin u. Hauswirtschaftlerin**, flexibel, Tag u. Nacht, Führerschein, Telefon 01 60 - 92 54 47 13.

Privat sucht eine Näh- oder Schreibmaschine u. Schallplatten, Tel. 01 63 - 4 47 19 25.

Vermischtes

Suche Massivholzmöbel, Tel. 01 78 - 8 42 83 56.

Haushaltsauflösungen mit Sachwerthanrechnung, Entrümpelungen, **Umzüge Breer** Int. GmbH, Bahnhof Ronsdorf, Tel. 47 53 33.

Suche Massivholzmöbel, passende Lampen, Kaffeeservice, Uhren, Gläserserien, Bücher, T. 01 63 - 8 92 34 70.

Haushaltsauflösung und Entrümpelung, schnell & preiswert, Info: Reinhard Düring Bauelemente, Telefon 01 71 - 6 42 04 54.

Frau Heilig sucht Pelze, Bekleidung, Handtaschen, Bilder, Bleikristall, Möbel, Porzellan, Bernstein, Zinn, Uhren, Näh-/Schreibmaschinen, Teppiche, Schmuck, Tafelsilber, LPs, Tel. 01 57 - 55 37 12 76.

Kaufe hochw. Garderobe, Leder, Handtaschen, Antiquitäten, Orienttepp., Bronze, Figuren, Silber, Zinn, Bernstein, Porzellan, Bleikristall, Häkeldecken, Armband-/Taschenuhren, Modeschmuck, Golfschläger, Hörgeräte, Schreib-u. Nähmaschinen, Musikinstrumente, AMC-Kochtöpfe, 01 77 - 9 71 09 70 Herr Giesler.

Achtung, privat sucht, Pelze, Garderobe, Taschen, Bilder, Möbel, Porzellan, Teppiche, Tafelsilber, Uhren, Münzen, Bernsteinschmuck, Tel. 01 63 - 9 53 63 91, Herr Brosch.

Immobilien

Familie mit 2 kl. Kindern sucht ein Haus in Ronsdorf, Tel. 01 57 - 54 44 40 08.

Ruhiger alleinstehender Mieter sucht **dringend** 2-Zi.-Whg. in Ronsd., ca. 50 qm, Tel. 01 57 - 35 49 55 45.

Gesundheit

Med. Fußpflege bei Ihnen zu Hause: A. Schmitz, Tel. 01 71 - 2 67 54 26.

Haarausfall ist behandelbar! Termine unter 46 44 10, **Gabriele Luckner, Friseurmeisterin/Capellogin**.

Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken

BREER

GmbH

Umzüge In- und Ausland
Möbelaufbauaufzug mit Bediener
Möbellager: Ronsdorf
Telefon 02 02 - 47 53 33

www.sonntagsblatt-online.de

Betreuungs-Café
Nicole Kümmel
Elias-Eller-Straße 6
42369 W.-Ronsdorf

Telefon 01 72 - 7 08 39 36
oder per E-Mail
nicolekuemmel69@web.de

Wir freuen uns auf Sie!

info@sonntagsblatt-online.de · Telefon (02 02) 2 46 13 13

Regionales Branchenregister

Bäckerei

Beckmann
Bäckerei Beckmann
- in Lüttringhausen und Ronsdorf -
Wir freuen uns auf Sie!

Bücher

Ronsdorfer Bücherstube
Staasstraße 11
42369 Wuppertal
Ruf 02 02/246 16 03
info@buchkultur.de
www.buchkultur.de

SonntagsBlatt
Telefon (02 02) 2 46 13 13
Telefax (02 02) 2 46 13 14
www.sonntagsblatt-online.de
info@sonntagsblatt-online.de

Computer

Computer Kuna
Hardware
Software
Schulungen
Telekom-Vorteile
Reparatur
Service
Spiele
Telefon: (02 02) 4 78 98 40
Notruf-Handy: (01 74) 6 44 92 54

Container

Container für Schutt & Müll
Tamm GmbH
Gasstraße 11
☎ 4 69 83 72

Aktuelle Informationen aus der Region auf unserer Internetseite
Schauen Sie mal 'rein!
www.sonntagsblatt-online.de

Elektro

Bornewasser
Elektrotechnik
Gebäudetechnik · Elektroinstallation · Smart Home
E-Mobilität · Photovoltaik
Installation · Wartung · Reparatur
Olper Höhe 4 · 42899 Remscheid
Telefon: 02191 / 5 25 26
info@elektro-bornewasser.de
www.elektro-bornewasser.de

ELEKTRO HALBACH
• ELEKTROINSTALLATIONEN
• PHOTOVOLTAIKANLAGEN
• WÄRMEPUMPEN
• WALLBOXEN
Friedenshort 4 · 42369 Wuppertal (Ronsdorf)
Fon 02 02 - 46 40 41 · Fax 02 02 - 46 40 43
www.elektrohalbach.de · info@elektrohalbach.de

Elektro

KURZ-KAUFMANN
Elektrotechnik
Für Sie im Einsatz!!!
Tel.: 978 9910
Am Kraftwerk 3
Wpt.- Ronsdorf

FROESE & EBHARDT
Elektroinstallationen · Photovoltaik
Smarthome · Bussysteme · Feststellanlagen
Autorisierter Miele Kundendienst
Hauptstraße 6a | 58332 Schwelm
E-Mail: info@e-froese.de
Tel.: 02 02 - 57 00 37

Frank Müller • Elektrotechnik Meisterbetrieb
Elfriede-Stremmel-Str. 29
42369 Wuppertal
Telefon 02 02 / 4 69 01 27
Telefax 02 02 / 2 46 21 21

Garten

Ralf Feick
Gärtnermeister
Planung und Ausführung von:
• Gärten · Feuchtbiotopen
• Wegen und Terrassen
• Gartenpflege
Rosenthalstr. 1 · W.-Ronsdorf · Tel. 46 79 38

Röttner
Garten- und Landschaftsbau
Breite Str. 42-44 · Wuppertal-Ronsdorf
Telefon 02 02/46 47 35 · Fax 4 60 31 21

Gartengeräte

Reinshagen
Garten- und Motorgeräte
Heidter Straße 7, 42369 Wuppertal
Tel. 0202. 46 10 46, www.otto-reinshagen.de

Gastronomie

La Favola
Ristorante – Pizzeria
Tel. (02 02) 62 15 60
www.ristorantelifavola.de
Öffnungszeiten:
Mo. - So.: 12.00-14.30 Uhr · 17.30-22.00 Uhr
Dienstag + Mittwoch Ruhetag
Holthäuser Straße 29 · W-Ronsdorf

SonntagsBlatt
Telefon (02 02) 2 46 13 13

SonntagsBlatt
Telefon (02 02) 2 46 13 13
Telefax (02 02) 2 46 13 14
www.sonntagsblatt-online.de
info@sonntagsblatt-online.de

Nolzen
GASTSTÄTTE
Seit über 160 Jahren
Speiselokal
Talsperrenstraße 78 · Wuppertal-Ronsdorf
Telefon 46 44 20 · www.gaststätte-nolzen.de
Dienstag & Mittwoch Ruhetag
mit Biergarten

Garagentore

meyleftore
VERTIEB MONTAGE I SERVICE
HÖRMANN
• Garagentore · Haustüren
• Feuerschutztüren und -türen
• Industrieschiebeküchen
• Roll- und Schnellläufere
• Montage Service Wartung
Rüdiger Meyer Am Stall 11 42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 3 17 29 22 www.meyertore.de

Aktuelle Informationen aus der Region auf unserer Internetseite
Schauen Sie mal 'rein!
www.sonntagsblatt-online.de

Glas
Glas, Spiegel, Facetten
Wärme-/Schallschutzglas
Ihr Ronsdorfer Glaser
Heinz Otto
Holthäuser Str. 41 a
Tel. 46 43 36
Fax 46 39 98

Heizung

WEIDEN
Heizung · Klima · Sanitär
Tel. 46 20 46 www.weiden-heizung.de

Photovoltaik

ELEKTRO HALBACH
• ELEKTROINSTALLATIONEN
• PHOTOVOLTAIKANLAGEN
• WÄRMEPUMPEN
• WALLBOXEN
Friedenshort 4 · 42369 Wuppertal (Ronsdorf)
Fon 02 02 - 46 40 41 · Fax 02 02 - 46 40 43
www.elektrohalbach.de · info@elektrohalbach.de

SonntagsBlatt
www.sonntagsblatt-online.de
info@sonntagsblatt-online.de

Impressum

SonntagsBlatt
Verlag SonntagsBlatt
Am Stadtbahnhof 18
42369 Wuppertal
Telefon (02 02) 2 46 13 13
Telefax (02 02) 2 46 13 14
www.sonntagsblatt-online.de
info@sonntagsblatt-online.de
Herausgeber: Jo Budde · Auflage: 20.000 Stück
Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH,
Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf

Hutmode

GEBEANA®
Hüte · Mützen
Schals · Accessoires
Lüttringhauser Straße 7 · W.-Ronsdorf
Telefon (02 02) 76 93 57 85
Mitten im von Ronsdorf

Küche

SABEL
Küchen mit Leidenschaft
Küchenstudio · Beratung · Montage
W.-Ronsdorf · Lohsienstr. 6
Tel. (02 02) 4 66 09 64
www.kuechen-sabel.de

Maler

REINER SWOBODA
Ihr Malermeister
An der Windmühle 80 · RS-Lüttringhausen
Telefon 0 21 91 / 5 44 59
www.malermeister-swoboda.de

Optiker

BÜCHNER
Brillen
W.-Ronsdorf · Lüttringhauser Str. 8
Tel. 02 02 / 46 76 17
Mo.-Fr. 9.-18.30 u. So. 9-13.30 Uhr

Parkett

PARKETT FRISCHEMEIER
• Parkett • Vinyl
• Laminat • Teppich
Telefon 75 20 12
www.parkett-frischemeier.de

Tankstelle

proKRAFT. Training
RS Krafttraining GmbH
Kölner Str. 64 · 42897 Remscheid
Telefon (0 21 91) 5 89 19 99
www.proKRAFT.Training

SonntagsBlatt
www.sonntagsblatt-online.de
info@sonntagsblatt-online.de

Rechtsanwälte

RECHTSANWÄLTE
ALTEMANN · NIEMEYER
SCHMIDT & PARTNER
Erbschloer Str. 12-14 · 42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 46 01 80
Stuttgarter Str. 20 · 42853 Remscheid
Tel. (0 21 91) 8 42 99 52
www.altemann.de

Rehabilitation

C.Beuthel
Das Sanitätshaus
Erich-Hoepner-Ring 1
42369 Wuppertal
Telefon (0202) 430 46-800
info@beuthel.de · www.beuthel.de

Sanitätshaus Böge GmbH
Heinz-Fangmann-Straße 61 · 42287 Wuppertal-Lichtscheid
Telefon 02 02 - 76 97 83 58
info@boege-online.de · www.boege-online.de
Sanitätshaus Böge

CORDEWENER
Sanitätshaus GMBH
Einlagen · Orthesen · Bandagen
Computergestützte Messverfahren
Lymphologie · Phlebologie
Maßschuhe · Bequemschuhe
W.-Ronsdorf, Lüttringhauser Str. 22
02 02 - 94 64 83 55

Sanitär

Schleupen
Sanitär- & Heizungstechnik
Hans-Walter Schleupen
Gas- und Wasserinstallateurmeister
An der Blutfinke 59 · 42369 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 30 31 02 + 30 06 16
E-Mail: info@sanitaer-schleupen.de

SonntagsBlatt
Telefon (02 02) 2 46 13 13
Telefax (02 02) 2 46 13 14
www.sonntagsblatt-online.de
info@sonntagsblatt-online.de

Sport

proKRAFT. Training
RS Krafttraining GmbH
Kölner Str. 64 · 42897 Remscheid
Telefon (0 21 91) 5 89 19 99
www.proKRAFT.Training

Tankstelle

**Tankstellen · Heizöl & Diesel
Schmierstoffe · Strom & Erdgas**
Ernst Buscher GmbH & Co. KG
Staubenthaler Str. 17
0202 - 246 700
www.buscher-oil.de
info@buscher-oil.de
Shell Markenpartner

Taxi/Mietwagen

Ronsdorfer Funkmietwagen-Zentrale
Krankenfahrten
Großraumwagen
Rollstuhlbeförderung
Kurierdienste
Flughafenfahrten
02 02
46 10 53
46 10 54

24 Stunden täglich in allen Stadtteilen.
TAXI ZENTRALE WUPPERTAL
275454

Versicherung

WJW
Versicherungs- und Finanzmakler
Hans Werner Jungke
Barmer Str. 7 · 42899 Remscheid
Telefon (0 21 91) 69 444 85
h.w.jungke@wjw-finanz.de

Werbung

Atelier Jo Budde
42369 W.-Ronsdorf
Forststraße 20
Telefon 2 46 13 13
Telefax 2 46 13 14

sign text
Schilder
Digitaldruck
Car-Wrapping
Beschriftungen
& vieles mehr!
Staubenthaler Str. 3
www.signtext.de

SONNTAGS BLATT REGIONAL
Für Sie vor Ort
Wochenzeitung für Ronsdorf/Lüttringhausen und Umgebung

20.000 Mal kostenlos in alle Haushalte der Region
Elberfeld-Süd
Barmen-Süd
Lichtscheid
Ronsdorf mit Umland
RS-Lüttringhausen

Das Bekleidungs Magazin
Montag/Mittwoch/Freitag von 14.00 bis 18.30 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr
MODE & MARKEN zu OUTLET-PREISEN
Raualent 61-69 Tel.: 0202/60 55 87
Wuppertal-Oberbarmen www.bekleidungs-magazin.de
DAMEN-, HERREN- & OUTDOOR-Mode
Aktuelle Markenware 30-40% unter UVP der Hersteller
SEIT GENERATIONEN.
FÜR GENERATIONEN.
FÜR JEDEN!

6			2		8			
3	2							
							4	5
		2		4	5	3	8	
		5		9	3		2	1
		7				9		
			8	3	9			
7	3					8		
8						5		6

Kurz notiert

Musik, Märchen und Magie

(Cro.) Das Sinfonische Blasorchester Posaunenchor Cronenberg e.V. lädt auch in diesem Jahr herzlich zu dem Adventskonzert ein. In der Sophienkirche in Wuppertal-Elberfeld wird das Orchester den Zuhörenden musikalische Märchen erzählen und in die Welt der Magie entführen. Man wird Gutenberg bei der Erfindung des Buchdrucks beobachten, die Eiskönigin Elsa in Arendale und den Magnetberg bestaunen. Das Konzert stimmt mit weihnachtlichen Weisen auf die besinnliche Jahreszeit ein.

Das Konzert des Sinfonischen Blasorchesters Posaunenchor Cronenberg e.V. findet am 7. Dezember um 16 Uhr (Einlass 15.30 Uhr) in der Sophienkirche statt. Der Kartenvorverkauf hat bereits gestartet. Eintrittskarten gibt es zum Preis von 15 Euro (erm. 5 Euro) bei allen Mitgliedern oder den bekannten Vorverkaufsstellen wie der Dorper Apotheke, Hauptstraße 42349 Wuppertal, Cronenberger Woche, (0202) 478 11 02, Elektro Jöcker (0202) 40 08 44.

Die Parkmöglichkeiten sind sehr eingeschränkt. Besucher und Besucherinnen sollen bitte den öffentlichen Nahverkehr nutzen oder im weiteren Umfeld parken.

Kanalbaumaßnahmen Bendahler Straße

(Hb.) Die WSW und die Stadt Wuppertal laden Anwohnerinnen und Anwohner zu einer Informationsveranstaltung über die Baumaßnahmen vor Ort am Dienstag, 18. November, 16 Uhr ein. Treffpunkt ist in der Bendahler Straße 136. Die Veranstaltung beginnt mit einer Führung durch den Baustellenbereich. Anschließend stehen in den Räumlichkeiten des Restaurants „Kriegsfuss“ Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner von Stadt und WSW für Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die WSW beginnen am 18. November dann in der Bendahler Staße mit der ersten von drei Baumaßnahmen für die Sanierung eines Regenwasserkanals sowie einer unterirdischen Bachverrohrung. Die erste Maßnahme ist die Stilllegung der Verrohrung des Bendahler Bachs auf privatem Grundstück und die Umleitung des Bachs in den städtischen Regenwasser- und Bachkanal. Dafür muss die Bendahler Straße auf Höhe des Freibads gesperrt werden. Eine Durchfahrt ist dann nicht mehr möglich. Fußgänger können den Bereich passieren. Der Parkplatz des Schwimmbads ist nur über den Böhler Weg erreichbar. Die Arbeiten, für die die Sperrung erforderlich ist, werden voraussichtlich bis Januar 2026 dauern. Die beiden folgenden beiden Baumaßnahmen am öffentlichen Kanalnetz sollen Mitte 2027 abgeschlossen werden. Für einige Arbeiten werden zeitweise weitere Sperrungen notwendig sein.

SONNTAGSBLATT
Am Stadtbahnhof 18
42369 Wuppertal
Telefon 02 02 - 2 46 13 13
info@sonntagsblatt-online.de
www.sonntagsblatt-online.de

Wenn Sie das SonntagsBlatt einmal nicht bekommen, können Sie sich es hier abholen ...
DANKE!
• Redaktion **SonntagsBlatt**, Am Stadtbahnhof 18, W.-Ronsdorf • Bandwirker-Bad, Am Stadtbahnhof 30, W.-Ronsdorf • Policks Backstube, Lüttringhauser Straße 21, W.-Ronsdorf • Emi's Postshop im Ronsdorf-Carré, Lüttringhauser Straße 22, W.-Ronsdorf • Lotto Alp, Lüttringhauser Straße 23, W.-Ronsdorf • CVJM Bildungsstätte, Bundeshöhe 7 • Shell-Station, Obere Lichtenplatzer Straße 300, W.-Lichtscheid • Burger King, Lichtenplatzer Straße 302, W.-Lichtscheid • Shell-Station Buscher, Staubenthaler Straße 27, W.-Ronsdorf • Ronsdorfer Bücherstube, Staasstraße 11, W.-Ronsdorf • Kiosk Arkt, Staasstraße 30, W.-Ronsdorf • Versicherungen Dennis Schwedt, Remscheider Straße 9, W.-Ronsdorf • Esso-Tankstelle, Remscheider Straße 79, W.-Ronsdorf • Aral-Tankstelle, Linde 19, W.-Ronsdorf • GartenGlück, Linde 73, W.-Ronsdorf • F(l)air-Welltaden, Gertenbachstraße 17, RS-Lüttringhausen • Lütter-Center Postshop Düsseldorf, Lütter-Center, RS-Lüttringhausen • Isas Dorf-Shop, Richthofenstraße 22, RS-Lüttringhausen • Diakonie Ronsdorf, Schenkstraße 133, W.-Ronsdorf • Altenheim „Haus Clarenbach“, Remscheider Straße 55, RS-Lüttringhausen • Total-Tankstelle, Kreuzbergstraße 65, RS-Lüttringhausen • Blumen Uellendahl, Lindenalle 7b, RS-Lüttringhausen • Aral-Tankstelle, Barmer Straße 70, RS-Lüttringhausen • Trinkgut Scholz, Remscheider Straße 167, RS-Lüttringhausen • Bäckerei Steinbrink an fünf Standorten: Ascheweg 16, Rewe im Aschweg, Staasstraße 41, Erbschloer Straße 71, W.-Ronsdorf; Lindenalle 7, RS-Lüttringhausen; Obere Lichtenplatzer Straße 349, W.-Lichtscheid

Sport in der Region

Ein Lebenszeichen des FC Remscheid

Der TSV Ronsdorf geht in Langenfeld mit einer Klatsche vom Platz

(Reg/IPK) Der FC Remscheid lebt noch. Nach einer gefühlten Ewigkeit konnten die Jungs von Trainer Björn Joppe mal wieder gewinnen und dem Konto drei Punkte hinzufügen. SC Union Nettetal wurde im Röntgenstadion mit 1:0 Toren besiegt.

Nach wie vor rangieren die Remscheider auf einem Abstiegsplatz, haben aber den Anschluss an das untere Mittelfeld hergestellt. Am Donnerstag hatte der FCR die Chance, im Kreispokalspiel beim Bezirksligisten BV Gräfrath ein weiteres Erfolgsergebnis zu feiern. Der Landesligist nutzte sie und siegte sicher mit 7:3.

Am Sonntag steht eine weite Anfahrt für den FC Remscheid an, denn Amern liegt nicht weit

von der niederländischen Grenze entfernt, und das sind knapp 110 Kilometer. Der dortige VSF erwartet die Jungs von Trainer Björn Joppe.

Der SSV Bergisch Born konnte beim TSV Solingen nicht gewinnen. Nach dem Schlusspfiff hieß es 1:2 aus Sicht der Borner. Nun ist man auf Tabellenplatz vierzehn abgesackt auf den Relegationsplatz. Am Sonntag geht es gegen den unmittelbaren Tabellenachbarn, den 1. FC Wülfrath. Die Partie auf dem Platz an der B51 beginnt um 15.30 Uhr. Am Donnerstag, den 20. November, spielen die Borner im Kreispokal bei der 1. Spvg. Solingen-Wald.

In der Bezirksliga musste der TSV 05 Ronsdorf eine emp-

findliche Auswärtsniederlage hinnehmen. Gegen den HSV Langenfeld 1959 unterlag man mit 1:6 Toren. Die Zebras sind nunmehr auf dem neunten Tabellenplatz und erwarten am Sonntag (Anpfiff ist um 15.45 Uhr) den SC Viktoria Rott an der Parkstraße. Der Gegner kämpft gegen den Abstieg.

Einen Auswärtssieg feierte unterdessen der SSV Germania 1900. Bei der SG Hackenberg gewannen die Freudenberger mit 2:0 und stehen aktuell auf dem Relegationsplatz fünfzehn. Am Sonntag ist die Germania Gastgeber für den HSV Langenfeld 1959. Das Spiel wird um 16.00 Uhr angepfiffen.

Die Zweite des TSV 05 Ronsdorf unterlag in der Kreis-

liga A SV Union Velbert nur denkbar knapp mit 2:3 Toren. Als Tabellenvierzehnter ist man noch knapp „über dem Strich“.

Am Sonntag kommt der FC Mettmann 08 in die Waldkampfbahn, der starke Tabellensechste. Diese Partie beginnt um 13.00 Uhr.

Demgegenüber brachte der SV Jägerhaus-Linde von seinem Gastspiel bei den Sportfreunden Siepen drei Punkte mit. Das Velberter Team wurde mit 4:3 besiegt.

Am Sonntag steht nun das absolute Spitzenspiel auf der Agenda. Der SV Jägerhaus-Linde als Tabellenzweiter empfängt den Tabellenführer, den SC Sonnborn. Dieser Kracher beginnt um 15.00 Uhr.

Jubiläumsausgabe der ETG Junior Trophy

Nachwuchstalente aus ganz Deutschland waren zu Gast in Wuppertal



Zwanzig U12-Teams reisten aus ganz Deutschland an, um sich sportlich zu messen. (Foto: ETG/Gerd Hennen)

(W.) Am Wochenende des 8. und 9. November feierte die Elberfelder Turngemeinde 1847 Korp. (ETG Wuppertal) ein besonderes Jubiläum: Zum zehnten Mal fand die ETG Junior Trophy in der Halle am Hesselberg statt. Seit ihrer Premiere hat sich das Jugendhockeyturnier zu einem festen Termin im Kalender vieler Ver-

eine aus ganz Deutschland entwickelt.

Insgesamt zwanzig U12-Teams, je zehn Jungen- und Mädchenteams, reisten aus Städten wie Hamburg, Mainz, Heidelberg und München an, um sich mit den Nachwuchsmannschaften der ETG Wuppertal zu messen. Zwei Tage lang drehte sich in der Halle

Eltern, Vereinsmitgliedern und Hockeyfans herrschte durchweg eine mitreißende Atmosphäre.

Bei den Mädchen setzte sich der Münchner Sportclub e.V. im Finale gegen den TSV Schott Mainz e.V. durch und sicherte sich damit den verdienten Turniersieg. Die Mädchen der ETG schlugen sich in

am Hesselberg alles um spannende Spiele, sportliche Fairness und Teamgeist.

Bereits am Samstag kämpften die jungen Talente in intensiven Vorrundenspielen um die besten Platzierungen. Am Sonntag folgten die Halbfinal- und Finalpartien, die von zahlreichen Zuschauenden begeistert verfolgt wurden. Dank der lautstarken Unterstützung von

einem stark besetzten Teilnehmerfeld tapfer und belegten am Ende den siebten und zehnten Platz.

Auch bei den Jungen dominierten die Münchner: Der MSC holte den Titel, doch die ETG-Jungs überzeugten mit einer herausragenden Teamleistung und erreichten einen starken zweiten und siebten Platz.

„Die ETG Junior Trophy ist für uns weit mehr als ein Turnier – sie steht für Gemeinschaft, Leidenschaft und Begeisterung für den Hockeysport. Dass wir dieses Jahr bereits das zehnte Mal die Trophy ausrichten dürfen, macht uns besonders stolz“, betonte Jakob Fischer vom Organisationsteam der ETG Wuppertal.

Viele Teams kündigten schon jetzt an, auch im kommenden Jahr wieder nach Wuppertal zu reisen – um sich sportlich wieder mit anderen Teams zu messen.

Knappe Kiste gegen Köln-Deutz: 84:82

Die Südwest Baskets konnten sich einen wichtigen Sieg sichern



Nach dem Match konnte das Team gut strahlen, hatte man doch eine anstrengende Partie knapp für sich entscheiden können. (Fotos: db)

(Ro./Red.) Am vergangenen Samstag konnte sich das Team der 1. Herren der SW Baskets einen wichtigen Sieg sichern. Dies bedeutet zugleich eine weiße Heimweste mit drei Siegen.

Das erste Viertel verlief ausgeglichen mit 21:18. Im zweiten Viertel konnte man auf 35:26 wegziehen, ehe dann die Kölner einen 12:0-Lauf hinlegten und so ging man mit einem

Ein-Punkt-Rückstand in die Halbpause, 40:41.

Anschließend fand man gut ins Spiel und konnte das dritte Viertel für sich entscheiden, 65:55. Im letzten Viertel folgten viele Freiwürfe (elf für SW und zehn für Deutz) und trotz schlechter Trefferquote konnte man am Ende jubeln, denn der letzte Wurf der Gäste fiel nicht in die Reuse.

Neben Brahim Azzouz und

Maceo Gulich als Topscorer erhielt erneut Amadin Omorodion ein Sonderlob der Trainerin, der in der Verteidigung viele Freiwürfe (elf für SW und zehn für Deutz) und trotz schlechter Trefferquote konnte man am Ende jubeln, denn der letzte Wurf der Gäste fiel nicht in die Reuse. Neben Brahim Azzouz und



Zwei Ronsdorfer im Rat der Stadt

(Ro.) Bei der diesjährigen Kommunalwahl konnten Susanne Giskes und Simon Geiß das Vertrauen der Ronsdorferinnen und Ronsdorfer erneut gewinnen. Beide wurden mit einem starken Ergebnis direkt in den Rat der Stadt Wuppertal gewählt und vertreten dort weiterhin die Interessen unseres Stadtteils.

In der konstituierenden Sitzung des Rates am 3. November hat sich der neue Rat der Stadt Wuppertal gebildet. Dabei wurde auch die SPD-Fraktion offiziell konstituiert – mit erfreulichen Nachrichten für Ronsdorf: Susanne Giskes wurde zur stellvertretenden Vorsitzenden der 24-köpfigen SPD-Fraktion gewählt und übernimmt damit eine zentrale Rolle in der Ratsarbeit. Simon Geiß wurde als Beisitzer in den Fraktionsvorstand gewählt und bringt sich künftig noch stärker in die strategische Arbeit der Fraktion ein.

„Ein deutliches Zeichen dafür, dass die SPD Ronsdorf im Rat gehört wird und unsere Themen Gewicht haben“, freut sich Susanne Giskes.



Sie vertreten Ronsdorf: Simon Geiß und Susanne Giskes.

Auch Simon Geiß betont: „Wir wollen diese Verantwortung auch nutzen, um Ronsdorfer Anliegen noch wirksamer in die Stadtpolitik einzubringen.“

Um sich voll auf ihre Aufgaben im Rat und in der Fraktion konzentrieren zu können und um die Arbeit der SPD in Ronsdorf auf mehrere starke Schultern zu verteilen, haben Susanne Giskes und Simon Geiß entschieden, auf ihre Mandate in der Bezirksvertretung Ronsdorf zu verzichten.

Für die SPD rücken Sabrina Hanold-Findeisen und Kevin Koch in die Bezirksvertretung

nach und verstärken dort das Team. Beide bringen dort weiterhin Impulse ein und großes Engagement für Ronsdorf mit.

Giskes und Geiß bleiben der Bezirksvertretung jedoch als beratende Mitglieder erhalten und werden den Austausch zwischen Rat und Bezirksvertretung weiterhin aktiv mitgestalten.

In der Ratssitzung wurden außerdem die städtischen Ausschüsse beschlossen. In welchen Gremien die Ratsmitglieder künftig vertreten sein werden, entscheidet sich in den kommenden Wochen.

Sport in der Region

Werbung für den Jugendfußball

B-Junioren des TSV Ronsdorf spielen starke Saison



Giosue Galluzzo (TSV Ronsdorf, Mitte) lässt Dominik Mantlik (links) Isshak El Osrouti (rechts) vom SSV Bergisch Born das Nachsehen. (Foto: LMP)

(Ro./LMP.) Die B-Junioren des TSV Ronsdorf sind richtig stark in ihre Saison der mit zwölf Teams besetzten Bergischen Leistungsklasse gestartet. Das zeigte sich auch am vergangenen Sonntag, trotz – oder gerade wegen – der unglücklichen 1:3-Heimniederlage gegen den SSV Bergisch Born. Im in dieser Liga engen Kampf um die Tabellenspitze

bot das Team von Trainer Toufik Butziat bis zum Abpfiff eine aufopferungsvoll kämpfende Leistung. In einem von beiden Seiten mit offenem Visier geführten Match erarbeiteten sich die Ronsdorfer immer wieder Feldvorteile und gingen folge-

richtig in der 18. Minute durch einen schön herausgespielten Treffer von Amin Hourri mit 1:0 in Führung.

Umso überraschender fiel nur drei Minuten später der Ausgleich. Gleich zehn TSV-Spieler übersahen im eigenen Strafraum den völlig frei stehenden Matteo Finner, der aus kürzester Distanz das 1:1 für Bergisch Born markierte.

Die Zebra-Fohlen kämpften weiterhin um jeden Ball, kassierten aber kurz vor dem Halbzeitpfiff den zweiten Treffer. Mohammed Safwah jagte einen Freistoß von der Strafraumgrenze aus an Freund und Gegner vorbei zum 1:2 für die Borner links unten in den Ka-

sten. Die zweite Halbzeit war dann gerade zwei Minuten alt, als Rasan Issa wie aus dem Nichts vor dem Ronsdorfer Tor auftauchte und zum 1:3 traf.

Auch wenn ihnen ein weiterer eigener Treffer versagt blieb – inklusive eines verschossenen Strafstoßes zehn Minuten vor dem Spielende – hielten die TSV-Junioren das Spiel an diesem Nachmittag spannend und machten mit ihrem gepflegtem Fußball und ihrem Teamspirit echte Werbung für weitere Besuche ihrer Ligaspiele.

Nach sechs Spieltagen ist das Rennen in der Bergischen Leistungsklasse völlig offen.

Der FC Remscheid und der TSV Solingen liegen mit jeweils zwölf Punkten an der Tabellenspitze, gefolgt von sechs Teams mit jeweils zehn Punkten – darunter der TSV Ronsdorf, der nun momentan Viertes ist.

So kommt es für die Zebra-Fohlen in den nächsten Wochen zu einem Spitzenduell nach dem anderen, zum Beispiel am 16. November beim SC Velbert, am 29. November bei Bayer Wuppertal und am 6. Dezember bei den Sportfreunden Dönberg. Am 14. Dezember steigt dann um 13.00 Uhr in der Waldkampfbahn das Match gegen den FC Remscheid, das sich Fußballbegeisterte unbedingt in den Terminkalender schreiben sollten.

TTV Ronsdorf Tabellenführer

1. und 2. Mannschaft grüßen vom Platz an der Sonne

(Ro.) Nach einem überzeugenden 9:3-Erfolg gegen den Dönnely/Wolter bei. Lediglich beim 5:3-Zwischenstand keimte bei den Gästen etwas Hoffnung auf. Vier Punkte in Folge sorgten danach für den klaren Heimerfolg des TTV Ronsdorf. Die vierwöchige Spielpause war den Spielern nicht anzumerken.

Auch die zweite Mannschaft sorgt in der Bezirksoberriga weiter für Furore. Ohne Julian Wulkesch, Jochen Wollmert und Stefan Klein ging es zum Verfolger RTV. Es entwickelte sich eine spannende Partie, bei

der die Führung immer wieder wechselte. Beim Stand von 7:5 für den Gastgeber aus Remscheid schien eine Vorentscheidung gefallen zu sein. Doch vier Punkte nacheinander sicherten den Ronsdorfern den glücklichen und verdienten Auswärtserfolg.

Folgende Spieler waren an diesem wichtigen Erfolg beteiligt: Dominik Duck, Tom Beck, Frank Persy, Luka Golubovic, Klaus Reichelt und Andreas Jandt. Damit grüßen 1. und 2. Mannschaft des TTV Ronsdorf vom Platz an der Sonne.

Kunden-
parkplätze
vorhanden

Bares für Wahres Wuppertal-Elberfeld

Weststraße 28 | 42119 Wuppertal

SONDERAKTION

DIE EXPERTEN WERDEN 5 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!



Lassen Sie sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen!

Kostenlose Abholung bis zu 80 km Entfernung



Wir zahlen
bis zu
14.500,- €
für Pelze
jeder Art*

Wir zahlen
bis zu
128,- €
pro Gramm

Wir kaufen alle Arten von Goldschmuck:

Altgold, Goldketten, alte Ringe, Broschen, antiker Schmuck, Modeschmuck, Korallenhalsketten, Silberbesteck, Edelsteine, Bernstein, Pelze, Militärmedaillen, Goldzähne auch mit Zähnen, Uhren auch defekt, Gold- und Silberbarren, Gold- und Silbermünzen, Zinn, Silberschmuck, Nähmaschinen, Antiquitäten, Weißweiß, Alte Gemälde, Alte Möbel, Porzellan *Alle Ankäufe nur in Verbindung mit Goldschmuck und vieles mehr.



Bernstein



Porzellan



Gemälde



Trachten aller Art



Antike Möbel



alte Kameras



Geweihe & Tierpräparate



Orientteppiche aller Art

Große Goldankauf-Aktion

WIR KAUFEN AN:

Wir zahlen bis zu

128,- €
pro Gramm



Dringend gesucht!!!



Altgold



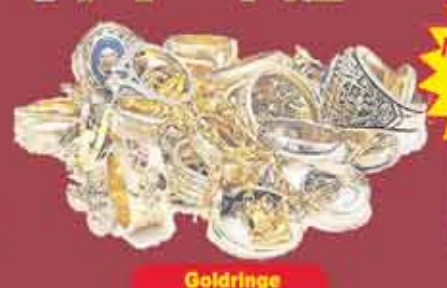
Breite Armbänder



Goldmünzen



Goldbarren



Goldringe



Modeschmuck

Jetzt auch
MODESCHMUCK
dringend gesucht!

Kostenlose Schätzungen von:
Zahngold, Silber, Platin, Bruchgold,
Barren und Münzen, Altgold,
sowie gut erhaltene Ringe, Broschen,
Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form),
Colliers, Medallions,
Golduhren - auch defekt.



BARGELD
SOFORT

Inh. R. Osol

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00-18.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Bares für Wahres Wuppertal

Tel.: 0178 / 41 20 412
Weststraße 28 | 42119 Wuppertal

Parkplätze
vor Ort



JETZT
oder nie!
Verwandeln Sie
Ihre Pelze
in Geld!

HÄNGT DER PELZ BEI IHNEN NUR IM SCHRANK?

Alte Technik? Wir kaufen sie an! – BARZAHLUNG möglich!

Sie haben noch alte Geräte auf dem Dachboden, im Keller oder im Schrank?
Wir suchen genau das! Gebrauchte Technik aus früheren Zeiten – oft mehr wert, als Sie denken!

Wir kaufen unter anderem:

- Plattenspieler / Grammophon, Kassettenspieler, Tonbandgeräte
- Schreibmaschinen (mechanisch & elektrisch)
- Alte Radios & Röhrengeräte
- Videorekorder (VHS, Betamax) & Kassetten
- Super-8-Kameras, Diaprojektoren & Fotoapparate
- Wählscheibentelefone, Taschenrechner
- Heimcomputer (z.B. Commodore, Atari, Amiga)
- Röhrenfernseher & Zubehör



Zustand egal – auch defekt oder verstaubt!



*Für Leder Jacken + Mäntel bis zu 6.500€

Wir kaufen auch Porzellan jeglicher Art an

*Ankauf von Handtaschen aller Marken wie:
Hermes, Chanel, MCM, Dior, Gucci, Louis Vuitton...

Ankauf von
Perücken aller Art



wir zahlen bis zu 6.000€

Ankauf von Uhren aller Art



BARGELD
SOFORT

*Für Uhren, Standuhren Taschenuhren zahlen wir Höchstpreise

Ihre Vorteile:

kostenlose Beratung & Wertschätzung, transparente Abwicklung, Bargeld sofort



Große Silberankaufaktion
wir zahlen bis zu 2,20€ für jeden Gramm Silber



Ankauf von allen
Silberlegierungen

Silber wird von vielen ein wenig unterschätzt und als der kleine Bruder des Goldes angesehen. Doch auch Silber kann erhebliche Ankaufpreise erzielen. Das gilt für Silberbarren, große Münzsammlungen als auch für Besteck aller Art.

Aufgrund der unterschiedlichen Legierungen findet Silber auch die verschiedensten Anwendungsbereiche sei es als Anlagemetall, als Schmuck oder in der Industrie.

JETZT NEU! +++ JETZT NEU!
Ankauf von Platin & Zinn

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.